

Bipa mit „Päm-Effekt“

Begleitend zum Donauinselfest stellt Bipa heimische Pop-Bands ins Schaufenster – den Anfang machte die Amstettner Band Päm.

WIEN. Das 41. Donauinselfest von 21. bis 23. Juni in Wien steht an. Einstimmen auf die Insel kann man sich aber schon jetzt – nämlich bei den Bipa-Schaufensterkonzerten. Bereits am 5. Juni wurde die Konzertreihe von Päm eröffnet. Am 10. bzw. 19. Juni wird es zwei weitere Konzerte geben – wo, wann und mit wem, wird jeweils kurz davor auf den Social-Media-Kanälen von Bipa bekannt gegeben, die Teilnahme ist kostenlos.

Von der Insel in die Stadt

„Wir freuen uns, dass wir das Donauinselfest mit dieser Aktion mitten in die Stadt holen und unseren Kundinnen und Kunden wie auch Passanten ein einzigartiges Erlebnis bieten können“, sagt dazu Bipa-Geschäftsführer Markus Geyer. Und weiter: „Das ist aber erst der Anfang, denn auch während des Festivals werden wir auf der Donauinsel präsent sein, unter anderem mit unserem Bipa Beauty-Corner, der selbst am dritten Tag noch für den perfekten Auftritt sorgt.“

Direkt bei der Obi/Kronehit Electronic Music-Bühne können sich Besucher von profes-



Sängerin Pamela Pum, alias Päm, mit ihrer Band auf Bipa-Schaufenstertour.

sionellen Bipa Make-up Artists kostenlos ihren Festivallook kreieren lassen. Zusätzlich wird auf dem Festgelände Bi Care Sun Sonnenmilch LSF30 verteilt.

VIP-Pässe zu gewinnen

Im Rahmen der aktuell laufenden Bipa Beauty Weeks werden auch zwei VIP-Pässe für das Donauinselfest verlost. Damit gibt es Zutritt zum exklusiven VIP & Sponsorenzelt, wo man sich ne-

ben bester Sicht auf die Hauptbühne auch über Getränke und Snacks – und vielleicht sogar einem Handshake mit Musikern – freuen kann.

Neben dem VIP & Sponsorenzelt stellt die Rewe Vertriebslinie im gesamten Backstage-Bereich kostenlose Periodenprodukte der Bipa-Marken bi good und Bi Comfort zur Verfügung, im Rahmen der Initiative „Rote Box“ gegen Periodenarmut. (red)

SMARTSTORE

„marktzeit“ startet mit Robotik

WIEN. Schon im Mai eröffnete mit „marktzeit“ im The One Tower in Wien-Landstraße ein Smartstore, der die Brücke zwischen hochinnovativer Robotiktechnologie und dem Wunsch nach qualitativ hochwertigen, regionalen und nachhaltigen Produkten schlagen will. Das alles bei voller Flexibilität und uneingeschränkten Öffnungszeiten (24/7).

Smart meets sustainable

Dem Credo „Volle Flexibilität, ohne Kompromisse“ folgend, kann seither rund um die Uhr an jedem Tag der Woche eingekauft werden. Zur Auswahl steht ein Sortiment an großteils bio-zertifizierten Lebensmitteln: Fleisch, Milchprodukte, Brot, Bier, Wein, Säfte, Getreideprodukte, Öle, Obst und Gemüse, genauso wie schnelle, bequeme Mahlzeiten für die Mittagspause. Kurze Lieferwege und nachhaltige Produktion sind zwei der zentralen Auswahlkriterien.

Ohne Zutrittskontrolle und Registrierung kann am digitalen Bestellterminal eingekauft werden. Roboter „Marty“ kommissioniert im Hintergrund die Ware, holt sie aus den Regalen und liefert sie ins Ausgabefach zur Entnahme. Bezahlt wird im bargeldlosen Store mit Karte, die Rechnung kommt papierfrei per Mail. (red)



© marktzeit/Paul Wienerroither



| Die neuesten Kampagnen



© marketing circus

Helden im CCA Amstetten

Meet & Greet mit den Superhelden der Paw Patrol.

AMSTETTEN. Das City Center Amstetten wurde am Samstag, den 8. Juni, zum Ort der Begegnung – und zwar der besonderen Art mit den Paw Patrol-Helden Chase und Skye im Rahmen eines Meet & Greet mit den Serienliebhabern.

Hannes Grubner, Centerleiter des CCA, zeigte sich zufrieden mit dem Event: „Die Superhelden-Party am Samstag war ein

voller Erfolg und bescherte besonders unseren jungen Gästen einen unvergesslichen Tag. Es war ein Event mit tollem Programm für die Kleinen und großer Shoppingvielfalt für die Erwachsenen.“

Neben der Chance auf ein Foto mit den Superhelden konnten sich angehende Helden bei der Schminkstation auf Großstatuen vorbereiten lassen. (red)